

# Stalking: die Perspektive der Betroffenen

Psychologentag  
der BDP-Landesgruppe Rheinland-Pfalz und des Weissen Rings  
*„Häusliche Gewalt: Täter und Opfer“*  
25. Oktober 2008 in Trier



## *Gliederung*

- Formen, Verbreitung & Ursachen
- Täter/innen-Typologie & Auffälligkeiten bei Betroffenen
- Zusammenhang zum Thema Häusliche Gewalt

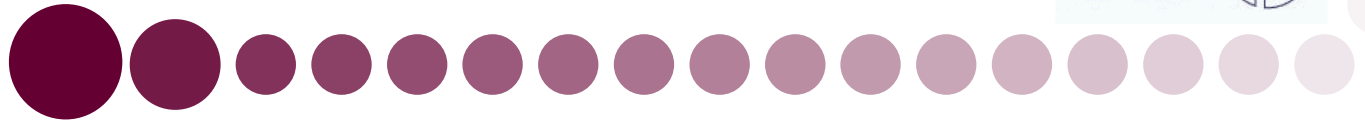


## *Definition 1*

Stalking = ...

„... das willentliche, wiederholte Verfolgen oder Belästigen einer Person, deren physische und psychische Unversehrtheit und Sicherheit dadurch bedroht wird“

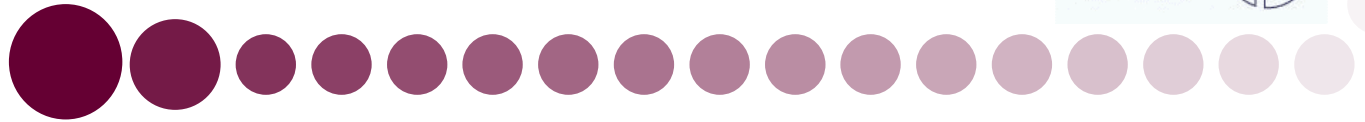
engl. für „Pirschjagd“



## *Definition II*

Strukturell drei Hauptelemente:

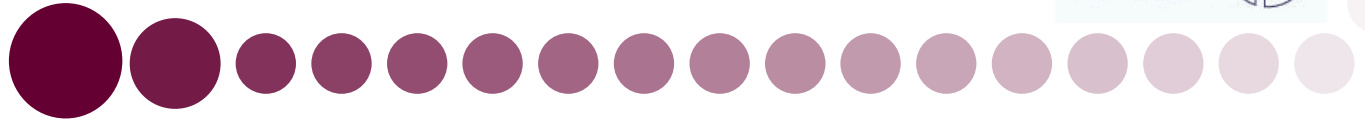
- die Handlung ist gewollt (intentional)
- explizite oder implizite Bedrohung
- resultierende Furcht/ Angst



## *Verhaltenskategorien I*

### **- Distal –**

- Hyperintimität, exzessives Interesse an Beziehung (Geschenke & Nachrichten)
- Ausspionieren von Angehörigen, Bekannten
- Kontrolle



## *Verhaltenskategorien II*

### **- Proximal -**

- Annäherung, Beobachtung, Nachfolgung
- Invasion, Betreten des Privatgeländes
- Belästigung, Verängstigung, Bedrohung
- Akte der Aggression (auch sexuelle)



## *Verbreitung und Vorkommen I*

- Amerikanische und australische Studien:  
8% - 15% betroffene Frauen, 2% betroffene Männer
- Deutsche Studie:  
11.6% Betroffene, davon 87.2% Frauen & 12.8%  
Männer



## Verbreitung und Vorkommen II

### **Betroffene** (ca. 550 befragt)

- Geschlecht/ Alter

*Zielpersonen:* 86% weiblich, 14% männlich

15 - 60 J., Ø 34 J.

*Täter:* 17% weiblich, 83% männlich

15 - 70 J., Ø 38 J.

- Verfolgungsdauer  
Ø 26 Monate (1 Monat - 21 Jahre)

Voß, Hoffmann & Wondrak (2006): Darmstädter Stalking Studie (DSS)



## *Verbreitung und Vorkommen III*

### **StalkerInnen** (ca. 98 befragt)

- Alter: 13 - 58 J., Ø 32 J.
- Familienstand: 70% ledig, 10% geschieden o. verwitwet, 20% verheiratet
- Geschlecht: 41% weiblich

Darmstädter Stalking Studie (DSS, 2006)



## Verbreitung und Vorkommen IV

### Beziehungskonstellation Zielperson/ Stalker

Ex-Partner/in	49 %
Bekannte/r	14 %
Arbeitskollege/in	8 %
Fremde/r	8 %
Sonstige	7 %
Freund/in	5 %
Professionelle Bez.	4 %
Ex-Partner/in von Partner/in	3 %
Familienmitglied	2 %

Darmstädter Stalking Studie (DSS, 2006)



## *Verbreitung und Vorkommen V*

### **Arten der Kontaktaufnahme**

Telefonanrufe	83.8%
Herumtreiben in der Nähe	66.1%
Kontaktaufnahme über Dritte	61.5%
Im Umfeld nach Opfer fragen	53.0%
Vor der Haustür stehen	52.1%
SMS	49.2%
Briefe	48.6%
Nachlaufen	42.3%

Darmstädter Stalking Studie (DSS, 2006)



## *Verbreitung und Vorkommen VI*

### **Orte des Stalking**

Zu Hause	88.5%
Arbeitsplatz, Uni, Schule	64.8%
Unterwegs	52.9%
Freizeit	38.4%
Erledigung von Alltagsdingen	37.5%

Darmstädter Stalking Studie (DSS, 2006)



## *Verbreitung und Vorkommen VII*

# Psychische und physische Auswirkungen

Gefühl der inneren Unruhe	81%
Angst	71%
Nervosität, Schreckhaftigkeit	70%
Schlafstörungen, Alpträume	67%
Misstrauen gegenüber Dritten	66%
Wut, Aggressionen, Reizbarkeit	66%
Depressionen	48%

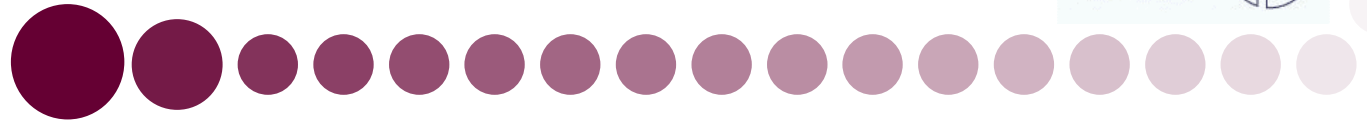
Darmstädter Stalking Studie (DSS, 2006)



*Täter/innen*

## **Tätertypologie** (Mullen et. al., 2000)

- Rejected (abgelehnter/ zurückgewiesener) Stalker
- Intimacy seeker (Intimitätssuchender)
- Incompetent suitor (inkompetenter Werber)
- Resentful (verärgerte) Stalker
- Predatory (räuberische) Stalker



## Betroffene

„Männer, die nicht los lassen können, wählen Frauen, die nicht nein sagen können“ ???



## Erklärungsmodelle – **Bindungstheorie** -

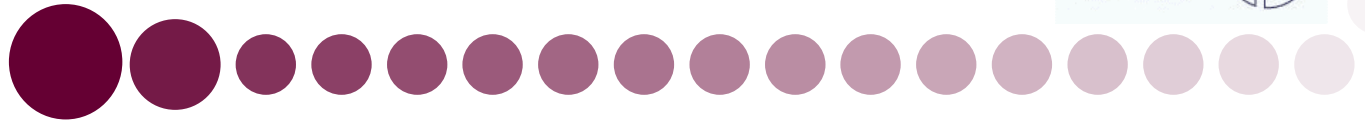
- misslungener Aufbau einer stabilen und vertrauensvollen Bindung an die primären Bezugspersonen (unsichere Bindung)
- „Arbeitsmodell“ für Beziehungen im späteren Leben
- pathologische Bindungs- und Beziehungsmuster im Erwachsenenalter
- Auslöser: aktuelle Ereignisse, die einen Bezug zur frühen Bindungsgenese aufweisen



## *Erklärungsmodelle*

### ***– Narzissmustheorie & Psychopathologie –***

- narzisstische Persönlichkeitsstörung als Basis für Verfolgen und Belästigen
- Auslöser: erneute Kränkung/ Zurückweisung, die an früher Erlebtes anknüpft/erinnert
- Primäre Motivation: Ärger, Feindseligkeit



## Häusliche Gewalt ...

- (1) körperliche
- (2) sexualisierte
- (3) psychische

... Akte der Aggression gegen einen Partner innerhalb einer ehelichen, eheähnlichen oder partnerschaftlichen Beziehung



## *Berührungspunkte der Phänomene*

**50%** aller Stalking-Vorfälle ereignen sich zwischen Ex-Partnern

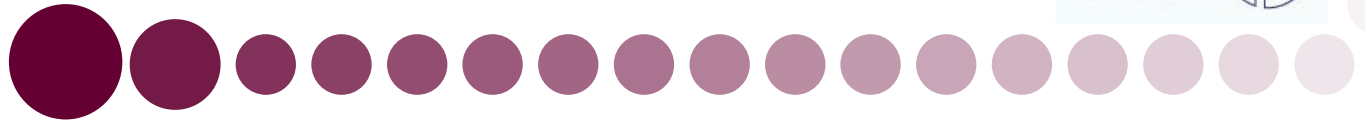
(Sheridan & Blaauw, 2002)

**75%** dieser Beziehungen vor Beendigung gewaltgeprägt

(Douglas & Dutton, 2001; Tjaden & Thoennes, 1998, Voß, Hoffmann & Wondrak, 2006)

... insbesondere dann ist das Ex-Partner-Stalking häufig von Gewalt begleitet

(Baldry, 2002; Coleman, 1997, Voß, Hoffmann & Wondrak, 2006)



*Stalking als Weiterführung Häuslicher Gewalt?*

*Unterschiede zwischen Ex-Partner-Stalkern und Häuslichen Gewalttätern?*



## Studie

- *Design:* quasi-experimentell mit Kontrollgruppe
- *Teilnehmerinnen:* 150 Frauen mit Erfahrungen mit Stalking und/ oder Häuslicher Gewalt
- *Erhebungsinstrumente:* Charakteristika der Paarbeziehung, Merkmale von Opfern und Tätern, frühere Gewalterfahrungen, Auswirkungen des Erlebten, Verhaltensweisen des Ex-Partners während der Beziehung (11 Kategorien)



## *Beziehungs-Verhaltensweisen*

Kontrolle

„Ängstliche“ Bindung

Ärger/ Eifersucht

Liebesbeweise

Einschüchterung

Isolation

körperliche & sexuelle Gewalt

falsche Versöhnung

Erpressung

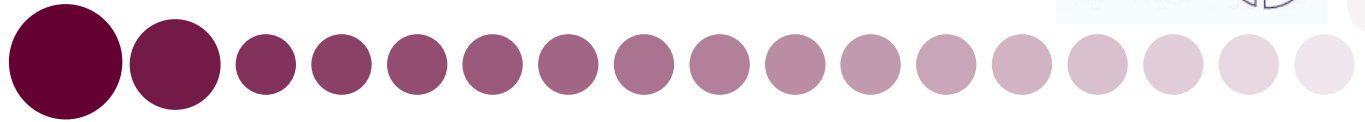
narzisstische Bedürfnisse

Kritik



*Zentrale Fragestellung:*

*Gibt es Kategorien von Beziehungs-Verhaltensweisen, die eine Unterscheidung der Phänomene Stalking und Häusliche Gewalt ermöglichen?*

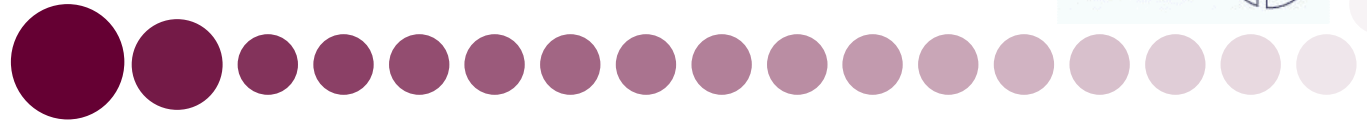


## Verhaltenskategorien bei **Stalking**

- „Ängstliche“ Bindung und Falsche Versöhnung -

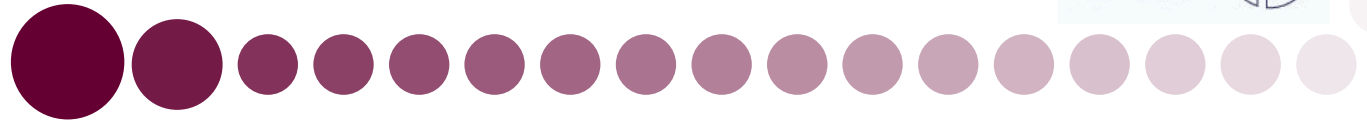
## Verhaltenskategorien bei **Häuslicher Gewalt**

- Alle Kategorien mit Ausnahme von „Ängstliche“ Bindung und Falsche Versöhnung -



## *Zusammenfassung*

- Stalker: defensives Beziehungs-Verhalten  
(Versöhnungsversuche, Äußerung von Ängsten)
- Häusliche Gewalttäter: offensives Beziehungs-Verhalten  
(Einschüchterung, Isolation)
- Stalker, der bereits während Beziehung gewalttätig war:  
offensives als auch defensives Beziehungs-Verhalten



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt: [kueken@psychologie.tu-darmstadt.de](mailto:kueken@psychologie.tu-darmstadt.de)